



## REFERENZ

# SOS-Kinderdorf e.V.

## Sichere Kommunikationsmöglichkeiten

### Projektumfeld

SOS-Kinderdorf setzt sich seit über 60 Jahren sowohl im Inland wie auch weltweit für Kinder, Jugendliche und Familien in Not ein. Vom Hauptsitz in München sowie weiteren Standorten in Berlin, Detmold, Kleve und Nürnberg aus engagieren sich dafür rund 3.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie sind in den unterschiedlichen Berufsfeldern der sozialen Arbeit, aber auch im Verwaltungs- und Finanzbereich der Einrichtungen tätig. Bislang setzte die Organisation zur internen und externen Kommunikation auf eine Exchange 2003 Mail-Infrastruktur mit VMware-Komponenten. Insgesamt waren dafür neun Server im Einsatz, die an verschiedenen Standorten die Anwender bedienten. Um in diesem Bereich eine langfristige und umfassende Hochverfügbarkeit der Systeme gewährleisten zu können, wurden die Systeme gemeinsam mit Axians auf Exchange 2010 migriert sowie in ein High Availability- und Loadbalancing-Konzept eingebunden.

### Projektanforderungen & Projektziele

Die bestehende Mail-Infrastruktur von SOS-Kinderdorf bot den Spezialisten des Ulmer Systemhauses gleich in mehrfacher Hinsicht Anlass zur Optimierung. Denn sowohl Hardware- wie auch Softwareseitig bestand Handlungsbedarf, um die künftig gewünschte Hochverfügbarkeit der Mail-Infrastruktur gewährleisten zu können. Das Konzept von Axians sah daher zunächst eine standortübergreifende Modernisierung aller Server mit Exchange 2003 auf die Version 2010 vor. Dadurch sollte nicht nur die Basissicherheit und generelle Performance erhöht, sondern auch der Bedienkomfort sowie die Funktionsvielfalt für die Anwender und Administratoren gesteigert werden. Der nächste Schritt galt der Sicherstellung einer entsprechenden Hochverfügbarkeit am Hauptsitz in München. Dort waren bislang verschiedene Server im Einsatz, die allerdings rein singular betrieben wurden. Da der komplette ein- und ausgehende Mailverkehr aller Standorte über das Rechenzentrum in München ablaufen sollte, war es aus Performancegründen notwendig, die Server im Verbund zu betreiben. Ein mittels Citrix NetScaler realisiertes Loadbalancing sollte die Verteilung der verfügbaren Ressourcen übernehmen, um etwaige Leistungseinbußen zu vermeiden.

### AUFGABE / ZIEL

---

- Sicherstellung der langfristigen und umfassenden Hochverfügbarkeit der Systeme
- Standortübergreifende Migration von Exchange 2003 auf Exchange 2010
- Etablierung eines High Availability- und Loadbalancing-Konzepts

### LÖSUNG

---

- Implementierung Exchange 2010 Client Access-(CAS) und Hub-Transport-Server
- Etablierung des Loadbalancing und Reverse Proxy über Citrix Netscaler VPX
- Implementierung einer Datenbankverfügbarkeitsgruppe (DAG)

### NUTZEN

---

- Migration von Exchange 2003 auf 2010
- Hochverfügbarkeit und einfachere Administration
- Loadbalancing und rollenbasierte Zugriffssteuerung

## REFERENZ

# SOS-Kinderdorf e.V.

## Umsetzung

Axians präsentierte SOS-Kinderdorf diesen Lösungsansatz, der alle erforderlichen und gewünschten Anforderungen abdeckte. Aufgrund der Schlüssigkeit des Konzepts gab Matthias Becker, Leitung Referat EDV, schnell grünes Licht für die Umsetzung des Projekts. Das Migrations-Vorhaben konnte innerhalb kurzer Zeit erfolgreich abgeschlossen werden. Im Münchner Rechenzentrum des Kunden befinden sich nun zwei Exchange 2010 Client Access- (CAS) und Hub-Transport-Server, die über den Citrix NetScaler VPX, der als Loadbalancer und Reverse Proxy fungiert, hochverfügbar eingerichtet sind. Die Implementierung einer Datenbankverfügbarkeitsgruppe (DAG) sorgt darüber hinaus für die Ausfallsicherheit von drei weiteren Postfachservern. An den Standorten in Berlin, Detmold, Kleve und Nürnberg befinden sich weitere Systeme, die als CAS-, Hub-Transport- und Postfach-Server agieren. Der komplette eingehende und ausgehende Mailverkehr läuft jedoch wie geplant über München, wobei alle Exchange-Instanzen in die vorhandene VMware-Umgebung integriert wurden.

## Projektergebnis

Die neue, rollenbasierende Zugriffssteuerung am User Helpdesk bietet darüber hinaus sowohl den Anwendern wie auch Administratoren mehr Möglichkeiten bei der Postfach- und Benutzerverwaltung. Teile der damit verbundenen Aufgaben konnten sogar an die User ausgelagert werden. Dadurch steht den Administratoren mehr Zeit für die Systembetreuung zur Verfügung. Alle profitieren zudem von dem Performancegewinn der neuen Systeme, der zu deutlich schnelleren Reaktionszeiten führt. Die IT-Abteilung des SOS-Kinderdorf nutzt außerdem das Managed Dienstware-Angebot von Axians, welches die Betreuung der neuen hochverfügbaren IT-Umgebung nachhaltig gewährleistet.

## KUNDENINFO



**Unternehmen:** SOS-Kinderdorf e.V.

**Branche:** eingetragene gemeinnützige Organisation

**Sitz:** deutschlandweit

**Gründung:** 1955

**Dimension:** 43 pädagogische Einrichtungen an ca. 150 Standorten in über 80 Städten und Gemeinden mit ca. 3.400 MitarbeiterInnen

**Internet:** [www.sos-kinderdorf.de](http://www.sos-kinderdorf.de)

## ÜBER AXIANS

Die Axians IT Solutions mit Hauptsitz in Ulm ist ein herstellerunabhängiges IT-Haus und gehört zu Axians, der globalen Marke für ICT-Lösungen von VINCI Energies. Das Portfolio der Axians IT Solutions beinhaltet alle Komponenten der Core ICT-Anforderungen und bietet Lösungen für die Anforderungen der digitalen Transformation. Stets individuell und bedarfsgerecht auf die Bedürfnisse unserer Kunden abgestimmt. Nach einer integrativen Methodik unterstützen die Axians IT Solutions-Spezialisten dabei, Technologien und Applikationen genau nach Bedarf zu nutzen und ihre Prozesse zu optimieren. Dies eröffnet unseren Kunden neue Chancen, ihre Geschäftsmodelle schnell und agil auf die digitalen Herausforderungen auszurichten und weitere Marktpotenziale zu erschließen. Zu den Top-Partnern zählen Cisco, EMC, HPE, IBM, Microsoft, SAP, VMware sowie weitere führende Hersteller. Unter den „besten Systemhäusern Deutschlands 2016“ ist Axians IT Solutions in der Klasse „Große Systemhäuser“ auf Basis der IDG-Umfrage zur Kundenzufriedenheit auf dem dritten Platz.

## ANSPRECHPARTNER

**Intern:** Detlev Molka (Projektvertrieb, Axians), Hans Heltzel (Microsoft Senior Consultant, Axians)

**Extern:** Matthias Becker (Leitung Referat EDV)

[axians.de](http://axians.de)

Stand 12/16